

**Kommuniqué Nr.1 von
AMUNORCA
(Vereinigung der Gemeinden von Nord-Cauca)**

AMUNORCA und die Ombudspersonen der Gemeinden der Region reagiert mit Zurückweisung und Verurteilung auf die Einnahme der Gemeinde Toribio durch die Guerilla am heutigen 14. April 2005 und die damit verbundene Misshandlung der Zivilbevölkerung, die zum Opfer der Verletzung ihrer Menschenrechte wurde.

Wir fordern die Regierung und die nationalen und internationalen Menschenrechtsorganisationen auf, sich diesem Aufruf anzuschließen und die eilbedürftigen und notwendigen Maßnahmen zu treffen, mit denen wir unseren Brüdern im Nord-Cauca helfen können.

Wir hoffen, dass die vertriebenen Familien bald in ihre Wohnungen zurückkehren können, um den Prozess der Entwicklung und der Wohlstandsmehrung durch Steigerung der Lebensqualität in Toribio weiter voranzubringen.

Santander de Quilichao, 14.April 2005